

reichte. — Viele der einheimischen Bergunternehmer gelangten zu Reichtum, erwarben Güter, wurden Gläubiger der Landesherren, verwalteten als sogenannte Verleger die Kuxe der Fremden, beaufsichtigten als Grubenvorstände oder Schichtmeister die Bergwerke und hatten als Bürgermeister und Ratsherren auch die städtische Leitung in ihren Händen. Vielfach beteiligten sie sich auch mit Kapital an den Gruben benachbarter und selbst außer Landes gelegener Ortschaften.

Oft aber entglitt ihnen auch die Führung der größeren Bergwerks- und Hüttenunternehmungen, um von den Bevollmächtigten des fremden Kapitals eingewanderten, unter fremder Botmäßigkeit stehenden Schichtmeistern und auswärtigen Gewerken übertragen zu werden.

Nur sehr selten berichtet die bergbauliche Literatur Näheres von den Besitzern des fremden Kapitals und von dem Umfang ihres Einflusses. Diese Lücke gilt es hier insbesondere für den Annaberger Bereich wenigstens teilweise zu schließen.

b) Die Augsburger (Welser, Fugger u. a.).

Bei der Darstellung der Betätigung des deutschen, insbesondere des deutschen Handelskapitals im erzgebirgischen Bergbau ist es erforderlich, jeweils in aller Kürze auch den Einfluß aufzuzeigen, den es auf den Bergbau anderer deutscher und fremder Länder genommen hat, denn nur so vermögen wir voll und ganz zu erkennen, welche Stellung der erzgebirgische Bergbau im Rahmen der weltwirtschaftlichen Tätigkeit der deutschen Kaufleute eingenommen hat.

Der Größe ihrer im Bergbau angelegten Kapitalien nach zu urteilen sind die Augsburger Kaufleute die bedeutendsten frühkapitalistischen Bergwerksunternehmer und Metallgroßhändler der damaligen Welt gewesen. Im wesentlichen waren sie es, die den Kupferbergbau Mansfelds und des Harzes, den Goldbergbau Schlesiens, den Silber- und Kupferbergbau Tirols und Salzburgs, den Eisenbergbau der Steiermark und den Quecksilberbergbau von Idria und Pfalz-Zweibrücken mit Hilfe ihrer Kapitalkraft erst zur größten Blüte entfalteteten.

Nicht minder stark war ihre Beteiligung und Betätigung jenseits der Reichsgrenzen. Besonders traten sie hervor im Silber- und Quecksilberbergbau Spaniens und im Kupferbergbau Ungarns. Ferner spielten sie eine Rolle im schwedischen Kupfer- und englischen Blei- und Zinnbergbau, im böhmischen Silber-, Gold-, Zinn-, Kupfer- und Eisenbergbau. Ja sogar am Bergbau der spanischen Kolonien in Südamerika nahmen sie teil.